



Vor allem KMU sind häufig betroffen

## Ägyptische Finsternis an allen Monitoren Computerausfälle können Firmen ruinieren

**„Punkt drei Uhr war Feierabend! Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Ein Gewitter, der grelle Blitz, dann ein krachender Donnerschlag und unsere EDV war komplett lahm gelegt – und das tagelang. Es war als existierte die Firma gar nicht mehr!“, so der Geschäftsführer eines geschädigten Unternehmens.**

Thema:

**Betriebsunterbrechung  
wirksam versichern**

Bei Rückfragen:

Helmut Frank  
Tel. 08061 – 9335-0  
Fax 08061 – 9335-35  
Email: aib@wiass.com

**Text: 3.000 Zeichen**

Download:  
[www.wiass.com/PresseLounge](http://www.wiass.com/PresseLounge)  
Datei: WIA-084-10215-113

Umfangreich ist der Katalog derartiger Schadensfälle, die zahllose Betriebe aller Branchen ruiniert haben. Oft übersteigen Umsatzverluste und Ausfallkosten die Finanzkraft selbst gut situerter Unternehmen bei weitem. Solche Schäden lassen sich minimieren durch die Business Safety Policy der WIRTSCHAFTS-ASSEKURANZ GMBH, D 83043 Bad Aibling.

Kaum ein Unternehmen kommt heute ohne Computer aus. Längst haben die schnellen Helfer alle betriebswichtigen Unternehmensfunktionen in Controlling, Logistik und Marketing besetzt. Kein Wirtschaftsbereich ist heute ohne EDV noch denkbar. Und doch ist man sich besonders in deutschen Unternehmen kaum bewusst, dass der Ausfall der EDV die unumkehrbare Existenzvernichtung bedeuten kann. Solche Beispiele aus der Praxis enthält die Dokumentation der WIRTSCHAFTS-ASSEKURANZ GMBH in Fülle.

Das amerikanische *Technology Assessment*, die Bewertung von Technologiefolgen, ist hier zu Lande vor allem eine Sache der Großen. Besonders in KMU (kleinen und mittleren Unternehmen) gibt es kaum Notfallpläne



gegen die Schrecken eines Daten-GAU's. Ganz zu schweigen von finanziellen Rücklagen oder Konzepten, die eine solche Situation abfedern könnten. Dieses Vogel-Strauß-Verhalten in vielen Betrieben ist angesichts der vorhersehbaren Schadensfolgen nur schwer verständlich.

Fallbeispiel „Möbel-Center A-hausen“ . Dort war die gesamte EDV-Anlage durch einen Blitzeinschlag tagelang nicht einsatzfähig. Dadurch entstand folgender Schaden:

Unproduktive Gehälter	30.000 DM
Entgangener Gewinn	80.000 DM
Neue Hardware	25.000 DM
Instandsetzungskosten	15.000 DM
Somit betrug der Gesamtschaden rund	<u>150.000 DM.</u>

**Eine Betriebsunterbrechungsversicherung per Business Safety Policy hätte diesen Schaden in voller Höhe übernommen.**

Hier bietet die Business Safety Policy eine wirksame Absicherung. Dabei kooperiert die WIRTSCHAFTS-ASSEKURANZ GMBH mit der CCS Comdisco Continuity Deutschland GmbH, München. Das US-Unternehmen ist auf solche Notfallkonzepte spezialisiert und stellt innerhalb von Stunden sogar externe Arbeitsplätze mit kompletter EDV-Infrastruktur zur Verfügung. Dies ist dann von hoher Bedeutung, wenn der Versicherungskunde seine Büroräume z. B. infolge eines totalen Brandschadens nicht mehr nutzen kann.

Ein kostenloses Merkblatt mit Fallbeispielen und einer *Anleitung zur EDV-Risikoanalyse (nach DIN 19250) für kleine und mittlere Unternehmen* kann angefordert werden bei der WIRTSCHAFTS-ASSEKURANZ GMBH, D 83043 Bad Aibling, Tel. 08061-9335-0, Fax 08061-9335-35, Email: [aib@wiass.com](mailto:aib@wiass.com)  
Die Online-EDV-Risikoanalyse und Download des Merkblatts ist möglich unter: [www.wiass.com](http://www.wiass.com)